



OLARSTER

12. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | *Public relations department*



12. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Kooperation mit Schulen

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Schwerpunkte der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit waren 2004 und 2005 die Vorbereitung und Durchführung der Projekte zum 25-jährigen AWI-Jubiläum und zur „Stadt der Wissenschaft 2005“ Bremen/Bremerhaven.

Während des ganzen Jubiläumjahres 2005 bot das Institut für die Öffentlichkeit in Bremerhaven und Bremen rund dreißig Vorträge, Lesungen, Ausstellungen, Filmvorführungen und Mitmachaktionen für Kinder und Erwachsene an. Das große Interesse der Öffentlichkeit und der Medien bestätigte unser Konzept. Diese Veranstaltungen des AWI-Jubiläums sind in das Gesamtprogramm für die „Stadt der Wissenschaft 2005“ eingeflossen.

Zusätzliche Aufgaben ergaben sich aus der Umsetzung des Bewerbungskonzeptes für die „Stadt der Wissenschaft 2005“. Diese wurden mit Partnern aus den wissenschaftlichen und kulturellen Einrichtungen im Land Bremen gemeinsam geplant und umgesetzt. Besonders engagierte sich das AWI im Leitprojekt „Pier der Wissenschaft“. Aufgrund der positiven Resonanz und zur Weiterführung des angestoßenen Vernetzungsprozesses – in Bremerhaven selbst und in Zusammenarbeit mit Bremen – wird die „Pier der Wissenschaft“ in Bremerhaven 2006 und darüber hinaus fortgesetzt.

12. Media and public relations department, cooperation with schools

Media and public relations department

In 2004 and 2005, emphasis of media and public relations work was placed on the preparation and realisation of projects related to the AWI's 25th anniversary, as well as to the Bremen/Bremerhaven 'City of Science 2005' programme.

Throughout 2005, the events offered by the Institute to the public in Bremen and Bremerhaven, included approximately thirty presentations, readings, exhibitions, film screenings and participatory events for children and adults. The great interest by the public and the media confirmed our concept. The AWI anniversary events were included in the overall programme for 'City of Science 2005'.

Additional tasks emerged from the implementation of the concept proposal for 'City of Science 2005'. They were designed and realised together with partners of scientific and cultural institutions in the state of Bremen. The AWI became especially engaged in the lead project 'Pier of Science'. Following the positive feedback and in order to continue the initiated networking process – both directly in Bremerhaven and also in collaboration with Bremen – the 'Pier of Science' will resume in Bremerhaven in 2006 and beyond.

Medienarbeit

Das Alfred-Wegener-Institut versandte in den Jahren 2004 bis 2005 insgesamt 92 Pressemitteilungen mit einer leichten Steigerung im Jahr 2005. Das Ansehen des AWI bei den Medien als kompetenter Ansprechpartner konnte gefestigt und weiter ausgebaut werden. In einer im Auftrag des BMBF durchgeführten Studie zur Öffentlichkeitsarbeit wissenschaftlicher Einrichtungen in Deutschland zählt das AWI zu den sechs am häufigsten von Wissenschaftsjournalisten genannten Kompetenzzentren. Unser zur Evaluation und internen Verwendung erstelltes Medienecho ist inzwischen so umfangreich, dass es monatlich erstellt und versandt wird. Ein stündlich aktualisierter Pressepiegel der Online-Medien ist seit 2005 im Intranet abrufbar.

Im Sommer 2004 konzentrierte sich die Medienarbeit auf die XXVIII SCAR & COMNAP XVI Konferenz in Bremen. Deutsch- und englischsprachige Pressekonferenzen zum Auftakt führten mit 120 Veröffentlichungen in den bundesweiten Printmedien, 29 Hörfunkbeiträgen sowie zehn Fernsehberichten zu einer hohen Resonanz.

Im Sommer 2005 lag der Schwerpunkt bei der Pressarbeit zum 25-jährigen Jubiläum unseres Instituts. Höhepunkte waren die Pressekonferenz mit Ministerin Edelgard Bulmahn am 15. Juli auf der ‚Heincke‘ und die tägliche Berichterstattung des ARD/ZDF Morgenmagazins vom 13. bis 17. Juni 2005 mit jeweils rund 15 Minuten Live-Berichten und Archivfilmen aus dem AWI in Potsdam, Helgoland, Sylt und Bremerhaven. Durch gute Zusammenarbeit mit dpa erfolgte bereits im Vorfeld eine umfangreiche Berichterstattung zum Jubiläum in bundesweiten Zeitungen und Zeitschriften.

Media work

During the report period (2004 and 2005), the Alfred Wegener Institute sent out a total of 92 press releases, marking a slight increase in 2005. The AWI's reputation as a competent contact for the media was strengthened. In a study about science communication in Germany, commissioned by the BMBF, the AWI ranks among the six most frequently cited centres of competency. Our media echo, produced for evaluation purposes and internal use, has reached a volume that warrants monthly production and dispatch. The online media press review is updated hourly, and has been available on the intranet since 2005.

During the summer of 2004, our media work was focussed on the XXVIII SCAR & COMNAP XVI conference in Bremen. German and English language



Pressekonferenz an Bord der ‚Heincke‘ aus Anlass des 25-jährigen Bestehens des AWI. Margarete Pauls, Edelgard Bulmahn, Jörn Thiede, Henning Scherf (v.l.n.r.)

Press conference on board of ‚Heincke‘, 25th anniversary of the AWI. Margarete Pauls, Edelgard Bulmahn, Jörn Thiede, Henning Scherf (left to right) (Photo: C. Pichler)

Radio Bremen produzierte zum 125. Todestag Alfred Wegeners in Zusammenarbeit mit dem AWI den Film „Tod im Eis - Der Polarforscher Alfred Wegener und seine Erben“. Auf der AWI-Weihnachtsfeier gab es eine Vorschau des Filmes, die Erstausstrahlung erfolgte am 29. Dezember 2005 im NDR.

Am 8. Oktober 2005 informierten wir Presse und Fernsehen im Rahmen der Live-Übertragung des Cryosat Starts in unserem Haus über die wissenschaftlichen Missionen des Satelliten.

Ein wichtiger Meilenstein für die Medienarbeit war die Durchführung eines Medientrainings für AWI-Wissenschaftler. Das erste fand am 23./24.02.04 statt. Das Interesse an einer Teilnahme war groß und die Rückmeldung der TeilnehmerInnen äußerst positiv. Am 31. Januar und ersten Februar 2005 fand es ein zweites Mal statt. Es wird zu einem regelmäßigen Angebot etabliert.

Ausstellungen und Veranstaltungen

Der Science Day 2004 des Landes Bremen am 26. Juni in Bremerhaven wurde gemeinsam von Hochschule Bremerhaven, Deutsches Schiffahrtsmuseum (DSM) und AWI vorbereitet und durchgeführt, die Resonanz war mit rund 5000 Besuchern gut. Bei dem EuroScience Open Forum Ende August 2004 in Stockholm war das AWI mit dem Projekt ‚Polar Dialogues‘ (Telefongespräche zur Neumayer-Station) präsent. Dieses von uns vorgeschlagene Projekt war im Rahmen von ‚Science in the Street‘ in das Programm aufgenommen worden. Am ‚Jahr der Technik‘ 2004 beteiligte sich das Institut mit Beiträgen auf dem Ausstellungsschiff ‚MS Technik‘. Die Fahrt der ‚MS Technik‘ endete in Stuttgart während des Wissenschaftssommers vom 25. September bis 2. Oktober

press conferences at the beginning of the event led to the strong response of 120 publications in the print media, 29 radio and ten television reports.

During the summer of 2005, public relations work was concentrated on the 25th anniversary of the Institute. Special highlights included a press conference with minister Edelgard Bulmahn aboard ‘Heincke’ on July 15th, and daily updates by the ARD/ZDF ‘Morgenmagazin’ between June 13th and 17th, 2005. These television reports consisted of approximately 15 minute live coverage as well as archival film screenings from the AWI Potsdam, Helgoland, Sylt and Bremerhaven. As a result of good collaboration with dpa, advance coverage of the anniversary was extensive in national print media.

Marking the 75th anniversary of Alfred Wegener’s death, Radio Bremen, together with the AWI, created the film ‘Death on the Ice – the Polar Researcher Alfred Wegener and his Heirs’. A preview of the film was shown during the AWI Christmas party, and the first release was on December 29 at NDR.

An important milestone in media relations was the implementation of media training for AWI scientists. The initial training took place on 23rd and 24th, February 2004. We experienced a high interest to participate and an extraordinary feedback at the end of the workshop. As a consequence the workshop was repeated on 31st of January to 1st of February and will become a permanent offer of the PR department.

October 8th, 2005 marked the live broadcast of the Cryosat launch at AWI and we used this opportunity to inform the press and television about the scientific missions of the satellite.

2004. Dort zog der AWI-Stand unter dem Motto „Pflifige Technik im ewigen Eis – Der Neubau der deutschen Antarktisstation“ rund 20 000 Besucher an.

Vom 22. bis 24. September 2004 beteiligte sich das AWI an der Vorstellung des ‚Maritimen Verbundes Schleswig Holstein‘ im Kieler Landtag. Anlässlich des XXVIII SCAR & COMNAP XVI Delegates Meeting in Bremerhaven wurde von Oktober 2004 bis Januar 2005 im Deutschen Schifffahrtsmuseum die Ausstellung „Der Zauber der antarktischen Farben“ mit Werken von David Abbey Paige gezeigt. Auf dem Kongress „Wissenswerte“ für Wissenschaftsjournalisten in Bremen hat das AWI vom 22. bis 24. November 2004 mit einem Stand auch die Helmholtz-Gemeinschaft präsentiert. Die am 8. Dezember 2004 eröffnete neue Dauerausstellung „Polargebiete“ am Zoologischen Forschungsinstitut und Museum Alexander Koenig in Bonn unterstützt das AWI insbesondere mit Film- und Bildmaterial.

Feierlicher Auftakt für das Jubiläumsjahr 2005 war die Einweihung des Kunstprojekts „Bibliothek im Eis“ an der Neumayer-Station in der Antarktis. Sie fand am 19. Januar 2005 im Rahmen des Neujahrsempfangs im Bremer Rathaus statt. Am 17. Februar 2005 las der Autor Frank Schätzing im AWI vor rund 300 Zuhörern aus seinem Bestseller „Der Schwarm“. Mit der Kunstausstellung „POLAR/BLICKE“ dokumentierte das Institut sein langjähriges Engagement an der Schnittstelle zwischen Kunst und Wissenschaft. Sechs Künstlerinnen und Künstler präsentierten ihre Teilnahme an Expeditionen auf „Polarstern“ mit Fotos und Installationen vom 19. Februar bis zum 3. April 2005 im Historischen Museum Bremerhaven und anschließend für vier Wochen in der Zentralbibliothek in Bremen.

Exhibitions and events

The 2004 Science Day of the state of Bremen took place on June 26th in Bremerhaven. For planning and execution, the AWI had joined forces with the University of Applied Sciences Bremerhaven and the German Maritime Museum (DSM) and yielded a good response through approximately 5000 visitors. At the EuroScience Open Forum in Stockholm at the end of August, 2004, the AWI was represented with the project ‘Polar Dialogues’ (telephone conversations to Neumayer Station). Following our suggestion, this project had been included in the programme as part of ‘Science in the Street’. The institute became involved in the 2004 ‘Year of Technology’ with contributions on the exhibition vessel ‘MS Technik’. The voyage of MS Technik concluded in Stuttgart during the ‘Summer of Science’ from September 25th to October 2nd, 2004. The AWI booth in Stuttgart, under the slogan ‘Smart technology in the eternal ice – reconstruction of the German Antarctic station’, attracted approximately 20,000 visitors. From September 22nd to 24th, 2004, the AWI participated in the introduction of the ‘Maritime Cluster Schleswig-Holstein’ in the state parliament in Kiel. On the occasion of the XXVIII SCAR & COMNAP XVI Delegates Meeting in Bremerhaven, the ‘Magic of Antarctic Colours’ exhibition, featuring works by David Abbey Paige, was displayed at the German Maritime Museum between October 2004 and January 2005. At the ‘WissensWerte’ conference for science journalists, which took place between 22nd and 24th November, 2004 in Bremen, the AWI contributed a stall, representing the Helmholtz Association. On December 8th, 2004, the new permanent exhibition ‘Polar Regions’ opened its doors at the Zoological Research Institute and Museum Alexander Koenig in Bonn. The AWI provides

Der Besuch der Jagt ‚Grönland‘ in Berlin in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Schiffahrtsmuseum vom 15. bis 28. Mai 2005 zog rund 10 000 Besucher an. Die Berliner Medien berichteten darüber umfangreich und positiv. Das älteste deutsche Polarforschungsschiff war Ort für verschiedene kleinere Veranstaltungen und Empfänge. Ein Höhepunkt war der Besuch des Bundespräsidenten Horst Köhler am 27. Mai. Parallel fanden in der Bremischen Landesvertretung Vorträge von Wissenschaftlern des AWI und des DSM statt. Am 22. Mai besuchten 600 Interessierte die öffentliche Vorstellung des Polarflugzeugs ‚Polar 2‘ am Regionalflughafen Luneort in Bremerhaven. Höhepunkte für die Öffentlichkeit waren im Jubiläumsjahr der ‚Tag der offenen Tür‘ in den Gebäuden am Handelshafen am 25. Juni (2000 Besucher) und auf ‚Polarstern‘ am 26. Juni (knapp 5000 Besucher).



Open Ship am 26. Juni 2006: Fast 5000 Besucher mussten zu Stoßzeiten geduldig auf die Besichtigung der Polarstern warten.

support, especially through film and image material. A festive overture to the anniversary year 2005 was offered by the inauguration of the ‘Ice Library’ art project at Neumayer Station in the Antarctic. It took place on January 19th, 2005 during the New Year reception at Bremen Town Hall. On February 17th, 2005, the author Frank Schätzing read excerpts from his bestselling book ‘The Swarm’ to an audience of approximately 300 listeners at the AWI. The art exhibition ‘POLAR/BLICKE’ (POLAR/VIEWS) documented the Institute’s long-time commitment on the interface between arts and sciences. From February 19th to April 3rd, 2005, six artists presented their participation in ‘Polarstern’ expeditions through photographs and installations, first at the Bremerhaven Historical Museum and, subsequently, for four weeks in the Central Library in Bremen.

A visit by the yacht ‘Grönland’ in Berlin, organized in collaboration with the German Maritime Museum from May 15th to 28th, 2005, attracted roughly 10,000 visitors, with the Berlin media reporting extensively and favorably. The oldest German polar research vessel served as a venue for several small receptions and events. One of the highlights was the visit of Federal President Horst Köhler on May 27th. Simultaneously, the Bremen state representative office hosted presentations by scientists from the AWI and the German Maritime Museum. On May 22, 600 interested guests came to the public presentation of the Polar 2 aircraft at Luneort, Bremerhaven’s regional airport. In the anniversary year, the ‘Open House’ at the AWI’s Handelshafen buildings (2000 visitors) and aboard ‘Polarstern’ on June 26th (almost 5000 visitors) represented major highlights for the general public.

Open Ship, June 26th, 2006: Patience was required when nearly 5000 visitors were exploring the Polarstern. (Photo: U. Cieluch)



Dr. Mareile Wolff (rechts) erklärt die Funktion eines Schneemobils. Eröffnungsveranstaltung zur „Stadt der Wissenschaft 2005“ in Bremen.

Dr. Mareile Wolff (right) is explaining a snow mobile. Opening Event of the „Stadt der Wissenschaft 2005“ in Bremen. (Photo: K. Elbing)

Anlässlich des 125-jährigen Geburtstages von Alfred Wegener (1880-1930) am 1. November 2005 führte das Institut vom 31. Oktober bis 2. November das „2nd International Alfred Wegener Symposium“ durch. Als Begleitprogramm wurden historische Filme aus der Polarforschung in einem Bremerhavener und in einem Bremer Kino gezeigt. Am Festabend zu Ehren Alfred Wegeners im Stadttheater Bremerhaven am 1. November 2005 nahmen 550 Personen teil. Neben Musik, einer szenischen Lesung „Wer war Alfred Wegener? Ein Rückblick auf sein Leben“, einer Präsentation „Von Alfred Wegeners Kontinentalverschiebung zur modernen Plattentektonik“ wurde die Alfred-Wegener-Medaille der GeoUnion Alfred-Wegener-Stiftung verliehen.

Die Institutsbesichtigungen wurden 2004 und 2005 wie bisher fortgesetzt und fanden großen Anklang.

Celebrating the 125th birthday of Alfred Wegener (1880-1930) on November 1st, 2005, the Institute hosted the ‘2nd International Alfred Wegener Symposium’ from October 31st to November 2nd. As part of the supporting programme, historic films on polar research were screened at cinemas in Bremerhaven and Bremen. On November 1st, 2005, the gala evening at the City Theatre Bremerhaven in honour of Alfred Wegener, was attended by 550 guests. The celebration included musical entertainment, a reading in scenes ‘Who was Alfred Wegener? - A retrospective view of his life’, and a presentation entitled ‘From Alfred Wegener’s continental drift to modern plate tectonics’. In addition, the GeoUnion Alfred Wegener Foundation awarded the Alfred Wegener Medal.

The guided tours through the Institute continued 2004 and 2005 as in the past and attracted great interest.

City of Science 2005

The opening event of ‘City of Science 2005’ on February 16th in Bremen attracted many school classes and interested individuals to the exhibition of the participating institutes. The evening ceremony with minister Bulmahn had an audience of almost 2000 visitors. On February 15th, Bremerhaven’s City Theatre provided the overture to the ‘City of Science 2005’ in Bremerhaven with a reading in scenes at the AWI. Between May 31st and August 31st, the ‘Gegenpol’ art project by Cologne sculptor Lutz Fritsch was on display. Another joint project between the AWI and Lutz Fritsch took place in August/September: ‘Snowball – a global throw by Lutz Fritsch’. From June 23 to July 21, the ‘Discoveries’ exhibition

Stadt der Wissenschaft 2005

Zur Eröffnungsveranstaltung „Stadt der Wissenschaft 2005“ am 16. Februar in Bremen besuchten viele Schulklassen und Interessierte die Ausstellung der beteiligten Institute. Die abendliche Eröffnung mit Ministerin Bulmahn fand vor fast 2000 Zuhörern statt. Den Auftakt für die „Stadt der Wissenschaft 2005“ in Bremerhaven machte am 25. Februar die szenische Lesung des Stadttheaters Bremerhaven im AWI. Vom 31. Mai bis zum 31. August lief das Kunstprojekt „Gegenpol“ des Kölner Bildhauers Lutz Fritsch. Ein weiteres Gemeinschaftsprojekt von AWI und Lutz Fritsch fand im August/September statt: „Schneeball – ein globaler Wurf von Lutz Fritsch“. Vom 23. Juni bis zum 21. Juli war die Ausstellung „Entdeckungen“ in der Unteren Rathaushalle in Bremen zu sehen, an der neben dem AWI die International University Bremen (IUB), das Max-Planck-Institut für Mikrobiologie, die Universität Bremen, das RCOM und das Zentrum für Marine Tropenökologie (ZMT) Einblick in ihre Arbeit gaben. Das Herzstück der Bremerhavener Projekte, die ‚Pier der Wissenschaft‘, wurde am 24. Juni eröffnet. Am 1. Juli folgte die Eröffnung der Ausstellung ‚Containerterminal – MeerWissen aus Bremerhaven‘, die mit einem umfangreichen Begleitprogramm während des ganzen Sommers einschließlich der SAIL auf dem Hans-Scharoun-Platz zwischen AWI und DSM zu sehen war. Etwa 19 000 Interessierte besuchten die Ausstellung, die aufgrund des großen Zuspruchs bis zum 30. September verlängert wurde. Während der SAIL wurde die ‚Belem‘, eine französische Dreimast-Bark, als Schiff der Wissenschaft mit einem Programm für Kinder bespielt. Mit einem furiosen Finale, das auf dem Theodor-Heuss-Platz, in der Hochschule Bremerhaven und im Alfred-

was on show at the Lower Town Hall in Bremen. The exhibition provided insights into the work of numerous research institutions, including, aside from the AWI, the International University of Bremen (IUB), the Max Planck Institute for Microbiology, the University of Bremen, the RCOM and the Center for Tropical Marine Ecology (ZMT). The core project in Bremerhaven, the ‘Pier of Science’, was launched on June 24th. On July 1, the ‘Container Terminal exhibition – Marine Science from Bremerhaven’ followed suit and opened its doors. The show included an extensive support programme and remained on display at the Hans Scharoun Square between the AWI and German Maritime Museum throughout the summer and during the festival of tall ships (SAIL). Approximately 19,000 visitors came to see the exhibition, which was extended until September 30th due to its great popularity. Throughout the SAIL, ‘Belem’, a



Kinder experimentieren mit Tauchrobotern beim Abschlussfest der Stadt der Wissenschaft 2005.

*Children experimenting with a diving roboter.
Closing Event of the ‘City of the Science 2005’.
(Photo: C. Pichler)*

Wegener-Institut an der Columbusstraße sowie im Stadttheater Bremerhaven stattfand, ging die ‚Stadt der Wissenschaft 2005‘ am 30. November zu Ende.

Ein Highlight über den Rahmen der Stadt der Wissenschaft 2005 und das 25-jährige Jubiläum hinaus war im Herbst 2005 die Buchvorstellung des Bildbandes ‚Logbuch Polarstern: Expedition ins antarktische Packeis‘, (ISBN 3-89405-654-1) vom Verlag Frederking & Thaler auf der ‚Polarstern‘. Aus der Zusammenarbeit mit dem Fotografen Ingo Arndt und dem Wissenschaftsjournalisten Claus-Peter Lieckfeld, die während der ISPOL-Expedition an Bord von ‚Polarstern‘ waren, entstand außerdem ein umfangreicher Artikel in GEO (August 2005).

Drucksachen, Filme, Internet

2004 und 2005 erschienen der Zweijahresbericht 2002/03, die Beispiele aus unserer Forschung 2002/03, eine Broschüre über den Neubau am Handelshafen, eine Neuauflage der Broschüre über die Wattenmeerstation Sylt und ein Faltblatt über Alfred Wegener. Außerdem wurden drei A2-Poster für Kinder über die Arktis, Antarktis und Polarstern herausgegeben.

Zur Deutsch-Französischen Forschungsbasis (AWI-PEV) hat die Öffentlichkeitsarbeit Postkarten, Aufkleber, Hausschilder, Stempel und eine Broschüre (78° 56' N 11° 56' E, Die Deutsch-Französische Forschungsbasis) erstellt. Gestaltung und Druck der Broschüre ‚International Polar Year 2007/08 - Der deutsche Beitrag – Eine Vision für Forschung und Innovative Technologien‘ wurden unterstützt.

Zur SCAR-Konferenz wurde der neue AWI-Informationenfilm ‚Eis und Meer‘ in Englisch und Deutsch auf DVD fertig gestellt. Die Produktion konnte weitgehend selbst übernommen werden und auf eigenes

French three-masted barque and ‘Ship of Science’ was the venue for a children’s programme. The ‘City of Science 2005’ culminated in a grand finale on November 30th, which took place on Theodor Heuss Square, at the University of Applied Sciences Bremerhaven, at the Alfred Wegener Institute (Columbusstrasse) and in Bremen’s City Theatre.

One of the highlights beyond the ‘City of Science 2005’ and the Institute’s 25th anniversary was the book launch of ‘Logbuch Polarstern: Expedition ins antarktische Packeis’ (‘Logbook Polarstern: Expedition into the Antarctic pack ice’) in the autumn of 2005 aboard ‘Polarstern’. Photographer Ingo Arndt and science journalist Claus-Peter Lieckfeld co-authored the illustrated book (ISBN 3-89405-654-1, published by ‘Frederking & Thaler) after their participation in the ISPOL expedition aboard ‘Polarstern’. In addition, this gave rise to an extensive article in GEO (August 2005).

Printed material, Films, Internet

In 2004 and 2005, we published the ‘Biannual Report 2002/03’, the ‘Examples of our Research 2002/03’, a brochure about the new building at Handelshafen, a new edition of the brochure about the Wadden Sea Station on Sylt and a leaflet about Alfred Wegener. In addition, we produced three A2-format posters for children, featuring the Arctic, Antarctic and Polarstern respectively.

Acknowledging the French-German Research Base (AWIPEV), the public relations department has produced postcards, stickers, signs, stamps and a brochure (‘78° 56' N 11° 56' E, The French-German Research Base’). Design and printing of the brochure ‘International Polar Year 2007/08 – the German contribution – a vision for research an innovative technologies was supported.

Filmmaterial zurückgreifen. Hierbei hat sich der Aufbau der Videodatenbank in der Öffentlichkeitsarbeit bewährt. Beim ‚World Media Festival‘ am 11. Mai 2005 in Hamburg wurde der Film mit dem Silver Award in der Kategorie Public Relations: Research and Science ausgezeichnet.

Für das Jubiläumsjahr 2005 hat das Institut im November 2004 einen Kalender herausgegeben, der die vier Standorte in Deutschland, die dortige Arbeit sowie unsere Logistik und Technik darstellt. Im Januar 2005 erschien ein Programmheft mit den Veranstaltungen für das ganze Jahr.

Wir haben 2005 unsere Vortragsreihe für die Öffentlichkeit unter dem neuen Titel ‚Eis und Meer‘ modernisiert. Sie wurde nach Bremen ausgeweitet und in größere Räume verlagert: in Bremerhaven in den Vortragssaal des Deutschen Schiffahrtsmuseums und in Bremen in das Übersee-Museum.

Das Multimedia-Projekt ‚Expedition ins Eis – Warum Eisbären keine Pinguine fressen‘ erhielt am 4. Juni den SPD-Jugendpreis 2004 für innovative Jugendarbeit. Die Kooperation zwischen den Schulen und den Offenen Kanälen aus Bremerhaven und Gera, dem Kulturladen Wulsdorf und dem AWI gewann noch zwei weitere Preise: den Bremer Jugendpreis der SPD, ‚Goldene Göre‘ des Deutschen Kinderhilfswerks und den ‚European multimedia literacy award‘ des österreichischen Bildungsministeriums.

Zur Festveranstaltung des 25-jährigen AWI-Jubiläums am 15. Juli wurde als Festschrift ‚EIS/WEISS: 1980-2005 – Jahre voller Entdeckungen‘ in deutscher und englischer Sprache erstellt. Das Heft gibt einen populärwissenschaftlichen Überblick über die Arbeit am Institut und wurde von der Zeitschrift ‚Bild der Wissenschaft‘ aufgrund der journalistischen Qualität als Jahresempfehlung 2006 benannt. Diese Auszeich-

For the SCAR conference, the new AWI documentary film ‘Ice and Sea’ was produced as a DVD both in German and English. The production was largely internal and we were able to draw almost entirely from our own film material. In this context, the development of a video data base within the public relations department has proved to be invaluable. During the ‘World Media Festival’ on May 11th, 2005 in Hamburg, the film won the Silver Award in the category ‘Public Relations: Research and Science’.

For the anniversary year 2005, the Institute published a calendar in November 2004, featuring the four AWI locations in Germany and their work, as well as our logistic and technical facilities. A programme booklet describing the upcoming events for 2005 was published in January of that year.

In 2005, we modernized our public seminar series under the new title ‘Ice and Sea’. It has since been extended to include seminars in Bremen and now takes place in larger rooms, i.e. in the auditorium of the German Maritime Museum in Bremerhaven and in the Overseas Museum in Bremen.

On June 4, the multimedia project ‘Expeditions into the ice – why polar bears don’t eat penguins’ received the 2004 SPD Youth Award for innovative youth work. In addition, the cooperation between the schools and the Open Channels of Bremerhaven and Gera, the ‘Kulturladen Wulsdorf’ and the AWI won two other awards, i.e. the Bremen Youth Prize of the SPD, ‘Goldene Göre’ of the ‘Kinderhilfswerk’ and the European multimedia literacy award of the Austrian Ministry of Education.

A commemorative publication was produced for the AWI’s 25th anniversary gala on July 5th. ‘Ice/White: 1980-2005 – Years of Discovery’ was published in

nung wird jährlich an eine Publikation aus wissenschaftlichen Einrichtungen Deutschlands vergeben. Zum Jubiläum wurden außerdem diverse Souvenirs herausgegeben.

Die allgemein informierenden AWI-Internetseiten werden von der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit laufend aktualisiert. Zum 125. Geburtstag von Alfred Wegener erarbeiteten wir populärwissenschaftliche Internetseiten unter der Überschrift ‚Die Erben Alfred-Wegeners‘, die Journalisten zur Recherche zur Verfügung stehen.

Zur internen Information über die Medienarbeit wurden Intranetseiten erstellt. Ebenfalls für unseren Internetauftritt wurde ein virtueller Rundgang über die Polarstern erstellt. Außerdem haben wir eine Powerpoint-Präsentation erarbeitet, die allen Mitarbeitern im Intranet als Vorlage und Baukasten für eigene Präsentationen zur Verfügung steht.

Kooperation mit Schulen

In den Jahren 2004-2005 wurde die Kooperation des Alfred-Wegener-Instituts mit Schulen und Kindergärten erfolgreich fortgesetzt. Im Zentrum standen die Zusammenarbeit mit Bremerhavener Gymnasien im Highsea (HIGHschool of Science & Education@the AWI) Projekt sowie das Engagement im Seaside Projekt mit Schwerpunkt bei den Grundschulen.

Highsea

Im November 2005 wurden Konzept und Realisierung des Schulprojekts durch den ‚Stiftungspreis der Bremerhavener Wirtschaft‘ gewürdigt. In der noch nicht abgeschlossenen externen Evaluation durch die Universität Essen werden erste Unterschiede

both German and English. The magazine gives a popular scientific overview of the institute and its operation. On the basis of its journalistic quality it received the annual recommendation of the ‘Bild der Wissenschaft’ journal. This award is presented annually to a selected scientific publication from any scientific institution in Germany. Furthermore, we produced several souvenirs for the anniversary.

Regular updating of the general AWI-Internet pages is a permanent task of the PR department. On occasion of the 125th anniversary of Alfred Wegeners birth we designed popular scientific web pages entitled ‚Die Erben Alfred Wegeners‘, which should assist journalistic inquiries.

Intranet pages have been providing internal information about the media work. For our internet debut, we produced a virtual tour of ‘Polarstern’. In addition, a model Power Point presentation has been developed and posted on the intranet which is available to all staff members for their own presentations.

Cooperation with schools

During 2004 and 2005, the collaboration of the Alfred Wegener Institute with schools and Kindergartens was continued successfully. Collaboration with Bremerhaven secondary schools in the Highsea project (High School of Science & Education @ the AWI) were as central as involvement in the ‘Seaside’ project with emphasis on primary schools.

zwischen Highsea und der Bremerhavener Kontrollgruppe aufgezeigt: Highsea Schüler und Schülerinnen sind besser im Formulieren von Arbeitshypothesen sowie im Erkennen und Formulieren von fächerübergreifenden Zusammenhängen als Schüler der Kontrollgruppe.

Im Mai 2005 legten die Teilnehmer des ersten Highsea-Jahrgangs ihre Abiturprüfungen ab, die Abschlussurkunden überreichte Bildungssenator Willi Lemke in einem Festakt am 4. Juli. Neben den obligaten schriftlichen Prüfungen im Leistungskurs Biologie wurden Leistungen aus drei weiteren Fächern des Projekts geprüft. Die Ergebnisse der schriftlichen Leistungskursklausuren liegen mit einem Schnitt von 11,4 Punkten (von max. 15 Punkten) deutlich über den Ergebnissen normaler Leistungskursklausuren. Besonders in den mündlichen Prüfungen (Notenschnitt 13,9 von 15 Punkten) beeindruckten die Prüflinge durch ihr fundiertes und fachübergreifend vernetztes Wissen sowie durch ihre souveräne Darstellung dieser Zusammenhänge.

Die meisten Schülerinnen & Schüler des zweiten Highsea Jahrgangs beendeten ihre Sommerferien 2005 bereits nach vier Wochen, um für die letzten zwei Wochen an einer Forschungsfahrt mit einem Traditionssegler in die Arktis bei Spitzbergen teilzunehmen. In Zusammenarbeit mit Klimawissenschaftlern des AWI wurde ein Messprogramm entwickelt, das die Schüler weit gehend selbstständig durchführen und auswerten konnten. Auch wenn das Messprogramm aufgrund ungünstiger Wetterbedingungen und organisatorischer Probleme mit der Stammcrew des Bildungsloggers nicht im geplanten Umfang durchgeführt wurde, konnte das didaktische Ziel der Expedition erreicht werden. Die Finanzierung der Fahrt wurde zum größten Teil durch Sponsorengelder sichergestellt.

Highsea

In November of 2005, the design and implementation of the school project were recognised through the 'Foundation Prize of the Bremerhaven Economy'. An ongoing external evaluation, conducted by the University of Essen, has demonstrated initial differences between Highsea participants and the control group in Bremerhaven: Highsea students are showing a greater ability to formulate working hypotheses and to recognise and express interdisciplinary relationships, than students of the control group.

In May 2005, the first cohort of Highsea students completed their 'Abitur' examinations; certificates of completion were presented by Education Senator Willi Lemke during a ceremony on July 4th. Apart from the mandatory written exams in the major course - Biology, performances in three other subjects of the project were examined. The average results of written major course exams (11.4 out of 15 points maximum) were significantly higher than in regular major courses. Especially during the oral examinations (performance average 13.9 out of 15 points maximum), the candidates left a strong impression as a result of their sound knowledge, their ability to integrate across disciplines and their confident presentation of the subject matter.

Most students of the second Highsea cohort returned early from their summer holidays in 2005 so that, for the remaining two weeks, they could participate in a research expedition to the Arctic near Spitsbergen on a traditional sailing vessel. In collaboration with AWI climate researchers, a data recording programme was developed which could be completed and analysed largely independently by the students. Although unfavourable weather conditions and organisational problems with the regular

Für die Jahrgänge III und IV planen wir ähnliche Expeditionen mit einem anderen Traditionssegler. Seit dem letzten Aufnahmeverfahren arbeiten wir auf Weisung des zuständigen Oberschulrates nur noch mit dem Schulzentrum Geschwister Scholl zusammen, der Highsea Jahrgang IV ist davon als erster betroffen und rekrutiert sich ausschließlich aus dieser Schule. Die Auswirkungen dieser Maßnahme können wir zurzeit noch nicht abschätzen.

Seaside

Besonders die Zusammenarbeit mit den Grundschulen hat sich mit der Einführung des neuen Konzepts der besseren Vor- und Nachbereitung eines AWI-Besuchs stark intensiviert. Bei den Schulen stößt unser Angebot auf reges Interesse. Die Anzahl besuchender Kindern stieg von 151 im Gründungsjahr 2003 auf 421 im Jahr 2004, in 2005 betreuten wir mit 1112 Kindern mehr als doppelt so viele wie im Vorjahr. Neben Bremerhavener Klassen interessieren sich zunehmend auch Schulen aus dem Umland für unser Projekt.

Neben den aufgeführten Projekten stand die Entwicklung und Planung der Sommerschule Wasser im Rahmen der Veranstaltungen zur Stadt der Wissenschaft auf dem Programm. Diese Veranstaltung wurde gemeinsam von fünf Partnern in Bremerhaven (Deutsches Schifffahrtsmuseum, Historisches Museum Bremerhaven, Hochschule Bremerhaven, Zoo am Meer und Phänomena/Nordseemuseum) durchgeführt.

Insgesamt wurden von uns 535 Besuchstage für 45 Lerngruppen organisiert: 10 924 Mal haben wir damit die Tür des AWI für einen Schüler oder eine Schülerin geöffnet!

crew of the vessel limited the extent of the proposed recording programme, the educational goals of the expedition were reached nevertheless. The voyage was financed largely through sponsorships.

For the upcoming cohorts III and IV, we are planning similar expeditions with a different traditional tall ship. Since the most recent recruitment process, and following a directive from the responsible High School Council, we have been working exclusively with the Geschwister Scholl School. Highsea cohort IV will be the first one affected by the regulation. It is recruited entirely from this school. We are not yet able to assess the consequences of this measure.

Seaside

The collaboration with primary schools in particular has been intensified as a result of the new concept for improved preparation and post-processing of an AWI visit. Our offer has been met with strong interest by the schools. The number of visiting children has increased from 151 in 2003 when the programme was launched, to 421 in 2004. In 2005, we looked after 1112 children, i.e. more than twice as many as in the previous year. Apart from school classes in Bremerhaven, we have seen a rising interest from schools in the surrounding area.

Other than the projects mentioned previously, our programme included the development and design of the summer school 'Water' as part of the 'City of Science'. This event was realised jointly by five partners in Bremerhaven (German Maritime Museum, 'Historical Museum Bremerhaven', 'Zoo by the Sea' and 'Phänomena/North Sea Museum'). We organised a total of 535 visiting days for 45 study groups. Hence, we opened AWI's doors 10,924 times to school student.